

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 5 (1919)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Erziehungsrat von Uri wählte den H. Pfarrer Büger von Flüelen als Schulinspizitor des unteren Kreises an Stelle des H. Pfarrer Dr. Mäger sel. Der Gewählte wirkte zuerst als Vikar in Attinghausen, dann recht segensreich als Deutschprofessor und Religionslehrer im Lehrerseminar Rickenbach und ist seit 1912 Pfarrer von Flüelen. Er hat eine große Liebe zu den Kindern, verfügt über einen tiefen Einblick in die Wirksamkeit der Schule und wird sicherlich auch uns Lehrern ein treuer Berater und warmer Freund werden. Die herzlichsten Glückwünsche und Gottes reichsten Segen ins neue Wirfungsfeld!

— Flüelen. Flüelen hat für alle Gemeindeangestellte, also auch für die Lehrkräfte eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Dieser Beschluss ehrt die finanziell stark in Anspruch genommene Gemeinde sehr.

**Zug. Tenerungszulagen 1919.** (Einges.) Der h. Erziehungsrat des Kts. Zug beantragt dem Regierungsrat zu handen, des Kantonsrates folgende Ansätze für die Lehrerschaft der Primar- und Se-

undarschulen: Verheiratete 900 Fr. plus 120 Fr. pro Kind unter 15 Jahren. Die gleiche Zulage erhalten auch Personen mit Haushaltung oder die sonst mit Unterhaltspflicht belastet sind. Ledige Lehrer und weltliche Lehrerinnen erhalten 600 Fr. und Lehrschwestern 300 Fr. Gemeinden, welche in den vergangenen 2 Jahren die Lehrerbefolungen erhöht haben, beziehen für die Erhöhungen pro 1919 die gleichen Beiträge. Wir haben an der Vorlage besonders zu beanstanden, daß die Kinderzulage nicht bis zum 18. Jahre ausgedehnt wurde.

**Thurgau.** (-mm-) Die Abstimmung über das Gesetz betr. die Befolzung der Lehrer und Lehrerinnen ist vom Regierungsrat auf den 2. März angesetzt worden. Gleichzeitig hat das Volk auch über die Einführung der Proportionalwahl des Kantonsrates, über das kantonale Befolzung- und Gebührentwesen (Kompetenzübertragung an den Kantonsrat) und über das Gesetz betr. die Festsetzung des Salzpreises abzustimmen. Hoffentlich wird die schwere Ladung nicht den ganzen Wagen umwerfen!

**Lehrerzimmer.** Verschiedene Einsendungen und Nachrichten mußten auf nächste Nummer verschoben werden.

## Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Das Zentralkomitee versammelt sich Donnerstag, den 20. Febr., vormittags 11 Uhr im katholischen Vereinshause am Wollsbach in Zürich. Den Komiteemitgliedern wird in den nächsten Tagen die Traktandenliste zugestellt. Man erwartet vollzähliges Erscheinen und bittet jetzt schon, den 20. Febr. für diese Sitzung zu reservieren.

## Breßfonds für die „Schweizer-Schule“.

(Postabrechnung: VII 1268, Luzern.)

Bis 6. Febr. sind weiter folgende Gaben eingelaufen und werden herzlich ver dankt: Von Mr. 373—383: Sektion Deutsch-Freiburg (durch P. A., Lehr., St. Antoni) Fr. 62.50; P. B., Lehr., Wüsten, Fr. 3.—, S. Bl., S. Lehr., Sirnach, 5.—, E. Sp., Lehr'in, B'holz, Fr. 5.—, J. B., Schulpf., Kirch, Fr. 5.—, D. R. in B., Fr. 2.50, Unbenannt Göschenen, Fr. 5.—, Unbenannt Hinterland, Fr. 5.—, Zyb., Fr. 5.—, Sektion Ruswil Fr. 203.—, J. B., Lehr., Auf., Fr. 5.—.

Kauft Schweizer  
Fabrikat!



Bequeme monatliche Zahlung  
Verlangen Sie illustrierten Katalog  
**Schweiz. Nähm.-Fabrik**  
Luzern 116

**Institut St. Agnes**  
Dreilindenstr. 1 Luzern Dreilindenstr. 1

1. Deutsche Abteilung, Primar- und Sekundar-  
klassen. Gymnasialklassen nach dem Studienplan  
der Kantonschule.
2. Französische Abteilung.
3. Vorbereitungskurse auf die verschiede-  
nen Sprachexamen. P 1034 Bz



**A. Berstschinger & Co.**  
Steinmühlegasse · Sihlstrasse 1a  
Zürich 1, nächst Jelmoli  
Pianos · Tausch · Miete · Teilzahlung  
Stimmungen · Reparaturen

# Kantonales Lehrerseminar Hitzkirch.

Beginn des nächsten Schuljahres: 28. April.

Aufnahmeprüfungen: 26. und 27. März.

Anmeldungen bis spätestens 15. März. P 1118 Q 3

Um nähere Auskunft wende man sich an die Seminardirektion.

## Eine schöne gleichmässige Schrift

erzielen Sie bei Ihren Schülern, wenn diese nur mit der in EF-, F- und M-Spitze hergestellten Schulfeder „Hansi“ mit dem Löwen schreiben.



1998 8 11

Proben stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.

E. W. LEO Nachfolger Inh. HERMANN VOSS Leipzig-Plagwitz

## Offene Lehrstellen an der Kantonsschule St. Gallen.

Auf Beginn des neuen Schuljahres (28. April) sind folgende 4 Lehrstellen zu besetzen:

1. Lehrstelle für Mathematik (zunächst am untern Gymnasium).

2. Lehrstelle für Naturgeschichte und Chemie, (letztere im Nebenfach). Der bisherige Hilfslehrer gilt als angemeldet.

3. Lehrstelle für romanische Sprachen mit Englisch und eventuell Latein im Nebenfach.

4. Lehrstelle für Deutsch und Geographie, (letztere im Nebenfach).

Der Anfangsgehalt beträgt 5000 Fr. und steigt nach Ablauf der ersten zwei Jahre der Anstellung jährlich um 200 Fr. bis zum Maximum von 7000 Fr. Dazu kommen noch entsprechende Leuerungszulagen. Es ist Gelegenheit geboten, gegen ein dem Alter entsprechendes Eintrittsgeld in die Witwen-, Waisen-, Invaliden- und Altersklasse der Kantonsschullehrer einzutreten; Pension: Mit 60 Jahren 3000 Fr., bis zum 65. Jahre steigend auf 4000 Fr.

Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung haben ihre Anmeldungen bis zum 22. Febr. dem unterzeichneten Departemente einzureichen.

## Das Erziehungsdepartement.

### Berantwortlicher Herausgeber:

Berein katholischer Lehrer und Schuldinner der Schweiz (Präsident: W. Mauter, Kantonalschulinspizitor, Sursee).

Druck und Versand durch die Geschäftsstelle  
Eberle & Riedenbach, Einsiedeln.

Insersatenannahme  
durch die Publicitas A.-G., Luzern.

Jahrespreis Fr. 7.50 — bei der Post bestellt Fr. 7.70  
(Geld IX 0,197) (Ausland Porto zuzuzlagen).

Preis der 32 mm breiten Colonelzeile 25 Rp.

Hilfsklasse für Haftpflichtfälle des „Schweiz. katholischen Schulvereins“. Jeder persönliche Abonnement der „Schweizer-Schule“, der als Lehrperson tätig ist, hat bei Haftpflichtfällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfsklasse nach Maßgabe der Statuten.

Präsident: Prof. Fr. Elias, Emmenbrücke (Luzern).

## Eltern!

Das Institut Cornamusas in Trey (Waadt) bereitet seit 31 Jahren junge Leute auf Post-, Telegraph-, Eisenbahn-, Zöldienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. Französisch, Deutsch, Italienisch u. Englisch. Sehr zahlreiche Referenzen. Reichliche Nahrung zugesichert durch den Betrieb eines grossen Landgutes. 20666

Empföhle den Herren Pi-  
rigenten:

„Ostern, Sursum corda“, zwei prächtige gem. Chorlieder aus Gassmanns „Christ-glocken“.

„Die sieben Worte Jesu am Kreuze“, von J. H. Breitenbach, für gem. und M. Chor, abwechs. Part. 80 Rp.  
Ansichtssendungen bereit-  
willigst.

Verlag Willi, Cham.

## Desinfektion.

**HEROLIN** ist das beste Mittel zur Desinfektion von Räumlichkeiten jeder Art. Wissenschaftlich hervorragend begutachtet. Per Kilo-Paket Fr. 5.50. Ferner empföhle Rattapan, Vertilgungsmittel für Mäuse, Ratten, Schwabenhäfer etc., per Karton Fr. 5.—, Schwabengpulver Fr. 2.—

M. Zimmermann, chem. Produkte, Seidenhoferstr. 10, Luzern.

Insersaten  
in der „Schweizer-Schule“  
haben besten Erfolg.